

Traktor-Traum wird verwirklicht

Vor zwei Jahren schrieben wir über einen Goiserer, der einen vollkommen neuen Traktor entwickelte und baute. Nun entsteht auf dem Areal der ehemaligen Kunstmühle (Nähe Kraftwerk) eine riesige Halle, die darauf hindeutet, dass dieser Traktor nun in Serie gehen wird. Bei einem Gespräch mit den beiden Geschäftsführern Stefan Putz und Simon Altmann erfuhren wir mehr über dieses für die Region einmalige Projekt.



Der Traktor aus Bad Goisern, namens SYN TRAC, erregt nach wie vor international großes Aufsehen und soll deshalb nun in Serie hergestellt werden.

„Syn Trac“ nennt sich der von Stefan Putz völlig neu entwickelte Traktor, der schon öfters auf den Straßen im Salzkammergut zu sehen ist, weil die Straßenmeisterei Bad Ischl damit die Mäharbeiten und Schneeräumung durchführt. Auch der Bauhof der Gemeinde Bad Goisern verwendet bereits diesen Traktor, der über ein einmaliges Andock-System verfügt.

Alle Arbeitsgeräte können automatisch, ohne dass der Fahrer aussteigen muss, an- und abgehängt werden und das auf der Vorder- und der Hinterseite des Traktors. Diese Weltneuheit erregte bereits bei der weltgrößten Landtechnik-Messe in Hannover großes Aufsehen. Nur glaubte man damals, dass es sich bei dem „Syn Trac“ um

ein Modell und keinen einsatzfertigen Traktor handelt. Inzwischen gab es zahlreiche Auszeichnungen für dieses Arbeitsgerät „Made in Bad Goisern“.

Zwei Investoren stiegen ein

„Um in die Serienproduktion gehen zu können, braucht



Um den internationalen Vertrieb aufzubauen, hat Stefan Putz (links) einen erfahrenen Betriebsleiter ins Boot geholt, den 43-jährigen Simon Altmann (rechts), der – wie Stefan Putz – von einem Bauernhof abstammt. Im Hintergrund ist die neue Produktionshalle in der Nähe des Kraftwerkes in Bad Goisern zu sehen. Es werden Arbeitskräfte in allen Bereichen gesucht.

man Investoren, weil die Dimension einfach zu groß ist. Deshalb haben wir uns nach vertrauensvollen Partnern umgeschaut und diese in der Raiffeisenbank und der österreichischen Investmentgruppe AVV gefunden.

Nächste Entwicklungsstufe

Das war der Startschuss für die nächste Entwicklungsstufe. Der Traktor soll weiterhin in Bad Goisern gebaut werden und deshalb haben wir uns zum Bau dieser neuen Halle entschlossen“, so Stefan Putz.

Viele Erfindungen

Für den „Daniel Düsentrieb“ aus Goisern ist das Traktor-Projekt allerdings nur ein Teil seiner Tätigkeit. Mit der Firma SYNEX TECH werden Spezialmaschinen für die Industrie entwickelt und hergestellt. Auch hier ist Stefan Putz der führende Kopf und hat eine ausgezeichnete Mannschaft hinter sich. „Wir haben zum Beispiel Labormaschinen zur Prüfung von Spannplatten entwickelt, Be- und Entladesysteme für Schmiede- und Bearbeitungsmaschinen, eine Filterreinigungsanlage oder eine Sinterpresse. Diese Entwicklungen entstehen zum Einen aus dem Bedarf der Industrie, zum Anderen aus Eigeninitiative, die aus der Erfahrung durch eigenes Arbeiten entstand. Auf diesen Maschinen haben wir auch Patente, sodass sie nur von uns gebaut werden dürfen.“

Ein neuer Geschäftsführer

Diese Entwicklung und Herstellung von Sondermaschinen läuft parallel zum

Traktor-Projekt, das inzwischen solche Formen angenommen hat, dass ein zweiter Geschäftsführer ins Boot geholt werden musste. In Simon Altmann, der 23 Jahre lang beim österreichischen Kranhersteller Palfinger (einem der größten der Welt mit 10.000 Mitarbeitern) in weltweit führender Position gearbeitet hat, wurde der beste Mann gefunden. Altmann stammt aus einer kinderreichen Familie von einem Bauernhof am Wallersee ab und hat damit ähnliche Wurzeln wie Stefan Putz, der vom Jochbauer abstammt. Er ist bodenständig, geerdet und hat in seinem Denken einen philosophischen Ansatz.

Fasziniert von diesem Projekt

Altmann: „Als ich den Syn Trac zum ersten Mal gesehen hatte, war ich sofort begeistert und konnte nicht glauben, dass dieser von einem Mann inmitten der Bergwelt des Salzkammergutes erfunden wurde. Die Firma Palfinger ist ebenfalls für seine Innovationen auf dem Kransektor bekannt und begehrt und ich schätze diesen Familienbetrieb sehr.“

Menschlich passt es auch

Aber mich hat einfach dieses Angebot aus Bad Goisern gereizt, weil es hier auch menschlich sehr gut passt und deshalb habe ich mich in der Lebensmitte zu dieser Veränderung entschieden. Ich bin fest davon überzeugt, dass dieser Traktor auf dem Markt seinen Platz finden wird. Er ist ein Nischenprodukt und diese haben meist bessere Chancen als ein Konkurrenzprodukt zu den großen Herstellern.“ Kürzlich

wurde ein Traktor in die Schweiz verkauft und aus Deutschland gibt es mehrere Anfragen. Simon Altmann wird als Geschäftsführer für die weitere Entwicklung und den Vertrieb verantwortlich sein und Stefan Putz kann sich damit wieder seiner wahren Leidenschaft, der Entwicklung von Maschinen widmen. „Natürlich schweben mir weitere Entwicklungen im Kopf herum. Zum Beispiel auf dem Gebiet des

Wasserstoffes oder eine Revolution im Transportwesen. Aber derzeit steht noch der Traktor im Vordergrund.“

Arbeitskräfte gesucht

Durch die Vergrößerung des Traktor-Projektes werden dringend Mitarbeiter in allen Bereichen (Produktion, Montage, Entwicklung) gesucht. Vor allem Techniker und Mechatroniker.

Verfasser: Alexander Savel